

## ERZEUGERPREISINDIZES

Zur Messung der Inflation in einer Volkswirtschaft kann eine Vielzahl von Preisindizes herangezogen werden. Hierzu zählen Verbraucherpreisindizes (VPI), Preisindizes für spezifische Waren und/oder Dienstleistungen, BIP-Deflatoren und Erzeugerpreisindizes (EPI). Während die VPI dazu dienen, die Veränderungen zu messen, die sich im Lauf der Zeit bei den durchschnittlichen Einzelhandelspreisen für einen festen Korb von Waren und Dienstleistungen ergeben, der als repräsentativ für die Konsumgewohnheiten der privaten Haushalte gilt, sollen die EPI die durchschnittlichen Bewegungen der Preise erfassen, die die Erzeuger verschiedener Güter erzielen. Sie werden häufig als Frühindikatoren für Preisentwicklungen in der Gesamtwirtschaft angesehen, darunter auch für Preisveränderungen bei Konsumgütern und verbraucherorientierten Dienstleistungen.

### Definition

Erzeugerpreisindizes (EPI) messen die Veränderungsrate der Preise von verkauften Produkten ab Hersteller. Sie schließen alle etwaigen vom Abnehmer zu zahlenden Steuern, Transportkosten und Handelsmargen aus. Das Verarbeitende Gewerbe umfasst die Produktion von Halbwaren und sonstigen Vorleistungen sowie von Fertigwaren wie Konsum- und Investitionsgütern.

Bei den hier gezeigten Indizes handelt es sich um gewichtete Durchschnitte der monatlichen Preisveränderungen im Verarbeitenden Gewerbe. Sie erfassen die Herstellung von Produkten, die für den Inlandmarkt bestimmt sind.

### Überblick

In den drei Jahren bis 2010 erhöhten sich die Erzeugerpreise im OECD-Raum insgesamt mit einer Jahresrate von rd. 2,1%, was etwas unter dem Niveau liegt, das in den drei Jahren bis 1999 verzeichnet wurde. Diese Stabilität im Durchschnitt kaschiert jedoch große Unterschiede zwischen den einzelnen Ländern, wobei in Mexiko und der Türkei starke und in der Tschechischen Republik, der Slowakischen Republik, Slowenien, Israel und Ungarn geringere Rückgänge verzeichnet wurden, während in den meisten anderen Ländern Steigerungen zu beobachten waren.

In der Zeit der jüngsten Krise wichen die am EPI gemessenen Inflationsraten zwischen den einzelnen OECD-Ländern erheblich ab, wobei das Spektrum von negativen Raten in der Tschechischen Republik, der Slowakischen Republik, Japan und Luxemburg bis hin zu einer Rate von über 17% in Island reichte.

### Vergleichbarkeit

Die genaue Definition und Konstruktion von Erzeugerpreisindizes hängt von deren Verwendungszweck ab. Die diesbezüglichen Vorgehensweisen können sich von Land zu Land unterscheiden, und diese Differenzen wirken sich u.U. auf die Vergleichbarkeit zwischen den einzelnen Ländern aus. Das ist insbesondere der Fall bei Aspekten wie dem Wägungsschema und der Aggregationsmethode, der Behandlung von Qualitätsunterschieden, der Stichprobenauswahl und der Erhebung einzelner Preise, der Frequenz der Aktualisierung der Gewichtungen sowie bei den verwendeten Indexformeln. Unterschiede können auch im Hinblick auf die Abgrenzung des Verarbeitenden Gewerbes und die für die Messung verwendete statistische Einheit auftreten. In einigen Ländern spiegeln die Indizes z.B. anstelle der Veränderungen der Preise der Produkte die der Preise der Produktion des Verarbeitenden Gewerbes wider.

Während sich die EPI-Reihen für die meisten Länder auf den Inlandsabsatz von Produkten des Verarbeitenden Gewerbes beziehen, schließen die Reihen für Australien, Chile, Kanada, Neuseeland und die Vereinigten Staaten die bei Auslandsverkäufen angewandten Preise ein (d.h. den „Gesamtmarkt“).

### Quelle

- OECD (2011), *Main Economic Indicators*, OECD Publishing.

### Weitere Informationen

#### Analysen

- Brook, A.M. et al. (2004), "Oil Price Developments: Drivers, Economic Consequences and Policy Responses", *OECD Economics Department Working Papers*, No. 412.
- OECD (2011), *OECD-Wirtschaftsausblick*, OECD Publishing.

#### Zur Methodik

- Internationaler Währungsfond (IWF) et al. (2004), *Producer Price Index Manual: Theory and Practice*, IWF, Washington, DC.
- OECD, Statistisches Amt der Europäischen Union (2007), *Eurostat-OECD Methodological Guide for Developing Producer Price Indices for Services*, OECD Publishing.
- OECD (2002), *Main Economic Indicators: Comparative Methodological Analysis: Consumer and Producer Price Indices, Volume 2002, Supplement 2*, OECD Publishing.

#### Websites

- OECD Main Economic Indicators, [www.oecd.org/std/mei](http://www.oecd.org/std/mei).

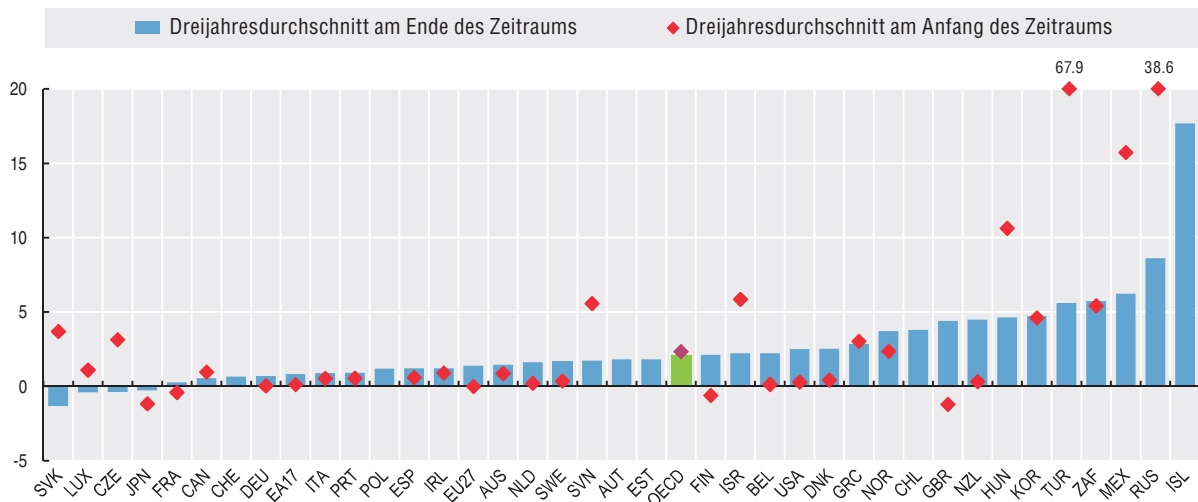


**EPI: Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes, Inland**  
Jährliche Veränderung in Prozent

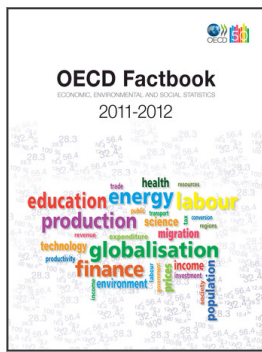
	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Australien	1.2	0.7	0.7	7.1	3.1	0.2	0.5	4.0	6.0	7.9	2.3	8.3	-5.4	1.9
Belgien	1.9	-1.5	-	9.8	-1.0	0.1	0.9	4.2	6.0	5.5	3.6	5.7	-4.9	6.3
Chile	..	..	..	..	..	..	..	..	2.9	5.0	6.0	15.9	-4.3	0.8
Dänemark	1.6	-0.6	0.3	4.0	2.9	1.0	0.0	1.0	3.1	3.4	4.8	5.7	-1.2	3.2
Deutschland	0.6	-0.2	-0.3	3.1	1.3	0.2	0.6	1.7	2.4	2.3	2.3	3.1	-3.4	2.5
Estland	..	..	..	..	..	-1.0	-0.6	3.4	2.3	4.8	10.1	7.6	-3.9	2.1
Finnland	0.3	-1.3	-0.8	5.7	-1.5	-2.0	-1.4	0.4	4.7	5.6	4.5	8.1	-7.5	6.5
Frankreich	0.2	-1.3	-0.1	4.0	1.3	-0.6	0.8	2.8	3.0	3.3	3.0	5.3	-7.3	3.3
Griechenland	3.8	2.9	2.4	5.9	3.4	2.1	2.1	3.8	6.4	7.9	3.5	9.7	-7.2	6.9
Irland	0.8	0.4	1.5	7.5	2.4	2.1	0.8	0.4	1.9	3.4	2.2	5.9	-3.6	1.6
Island	..	..	..	..	..	..	..	..	..	17.5	1.8	31.0	11.3	11.8
Israel	6.3	4.2	7.1	3.6	-0.1	3.9	4.3	5.4	6.2	5.7	3.5	9.6	-6.3	4.0
Italien	0.8	0.6	0.2	4.0	1.1	0.8	1.4	3.3	3.1	4.0	3.3	5.0	-5.6	3.6
Japan	0.1	-1.8	-1.8	-0.4	-2.6	-2.4	-1.4	0.3	0.8	1.9	1.3	4.1	-4.7	0.0
Kanada	0.7	0.4	1.8	4.3	1.0	0.1	-1.2	3.2	1.6	2.3	1.5	4.3	-3.5	1.0
Korea	3.4	14.5	-3.3	2.9	-2.1	-1.5	1.8	7.5	6.8	0.2	0.8	11.9	-1.6	4.3
Luxemburg	3.0	2.7	-2.3	6.4	2.5	0.9	3.3	14.8	0.0	9.0	7.6	12.9	-19.2	8.3
Mexiko	17.3	14.8	15.1	8.9	4.1	3.2	6.6	8.6	4.5	6.0	5.0	8.6	5.4	4.7
Neuseeland	-0.8	0.5	1.3	8.5	5.5	0.0	-1.7	2.8	5.6	6.5	4.0	14.9	-4.8	4.3
Niederlande	2.2	-1.8	0.3	9.1	1.9	-0.6	1.3	3.6	4.6	4.2	5.2	7.3	-8.1	6.4
Norwegen	1.5	2.6	3.0	5.0	1.9	-0.4	1.4	3.1	3.5	3.0	4.4	7.8	0.3	3.2
Österreich	..	..	..	3.4	0.0	-1.4	0.3	2.2	3.7	1.8	3.4	3.4	-2.2	4.4
Polen	..	..	..	7.4	0.5	-1.7	0.8	8.0	1.4	1.9	3.6	3.4	-2.6	2.9
Portugal	3.0	-4.7	3.6	15.0	2.7	0.4	0.4	2.9	3.2	4.2	2.5	5.2	-5.6	3.5
Schweden	0.9	-0.2	0.4	3.9	3.1	0.6	-0.9	1.8	4.0	3.9	3.3	3.9	1.0	0.3
Schweiz	..	..	..	..	..	..	..	2.0	2.0	2.7	2.8	4.4	-2.8	0.5
Slowak. Rep.	4.9	2.3	3.9	8.6	3.8	2.5	-0.1	2.5	1.3	1.5	0.2	2.0	-5.9	0.1
Slowenien	..	5.7	2.7	8.4	9.9	4.9	2.9	4.2	3.3	2.4	4.4	5.2	-2.0	2.1
Spanien	1.3	-0.4	0.9	5.7	1.7	0.6	1.4	3.7	4.7	5.0	3.4	6.0	-5.5	3.5
Tschech. Rep.	4.8	4.6	0.1	5.7	2.4	-1.3	-0.4	5.7	2.0	0.6	3.5	3.1	-5.5	1.5
Türkei	80.6	66.7	57.2	56.1	66.7	48.3	23.8	11.0	9.6	9.3	5.6	11.8	-0.6	6.0
Ungarn	..	9.1	6.9	16.1	9.4	2.0	3.7	7.3	4.3	5.7	4.3	8.6	-0.1	5.6
Ver. Königreich	-1.4	-2.0	-0.2	1.9	-0.6	-0.3	1.1	2.2	4.0	3.1	3.0	9.5	-1.5	5.5
Ver. Staaten	0.3	-1.1	1.7	4.1	0.8	-0.7	2.5	4.3	5.5	4.0	3.8	7.9	-4.9	5.0
Euroraum	0.8	-0.5	0.1	4.5	1.1	0.1	0.9	2.7	3.2	3.5	3.0	4.8	-5.4	3.4
EU27 insgesamt	0.5	-0.6	0.1	4.3	1.1	0.1	1.0	3.0	3.4	3.5	3.2	5.2	-3.8	3.0
OECD insgesamt	2.9	1.8	2.3	5.1	2.0	0.8	1.8	3.7	4.1	3.7	3.2	6.8	-4.0	3.8
Russ. Föderation	..	..	69.3	38.6	13.4	8.0	16.0	19.4	13.8	11.1	13.2	21.1	-5.1	11.5
Südafrika	7.2	3.8	5.3	7.6	7.1	13.3	4.6	2.0	3.7	6.4	9.8	15.2	0.7	11.9

StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888932504405>

**EPI: Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes, Inland**  
Durchschnittliche jährliche Veränderung in Prozent



StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888932504424>



**From:**  
**OECD Factbook 2011-2012**  
Economic, Environmental and Social Statistics

**Access the complete publication at:**  
<https://doi.org/10.1787/factbook-2011-en>

**Please cite this chapter as:**

OECD (2012), "Erzeugerpreisindizes", in *OECD Factbook 2011-2012: Economic, Environmental and Social Statistics*, OECD Publishing, Paris.

DOI: <https://doi.org/10.1787/9789264125469-41-de>

Das vorliegende Dokument wird unter der Verantwortung des Generalsekretärs der OECD veröffentlicht. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Argumente spiegeln nicht zwangsläufig die offizielle Einstellung der OECD-Mitgliedstaaten wider.

This document and any map included herein are without prejudice to the status of or sovereignty over any territory, to the delimitation of international frontiers and boundaries and to the name of any territory, city or area.

You can copy, download or print OECD content for your own use, and you can include excerpts from OECD publications, databases and multimedia products in your own documents, presentations, blogs, websites and teaching materials, provided that suitable acknowledgment of OECD as source and copyright owner is given. All requests for public or commercial use and translation rights should be submitted to [rights@oecd.org](mailto:rights@oecd.org). Requests for permission to photocopy portions of this material for public or commercial use shall be addressed directly to the Copyright Clearance Center (CCC) at [info@copyright.com](mailto:info@copyright.com) or the Centre français d'exploitation du droit de copie (CFC) at [contact@cfcopies.com](mailto:contact@cfcopies.com).